Berufs-EM: Jungkoch aus Oberneukirchen will in Herning mit Geschmack überzeugen

Von 9. bis 13. September treffen sich in Herning, Dänemark, Europas beste junge Fachkräfte zur Berufseuropameisterschaft EuroSkills. Rund 600 „Young Competitors“ - das sind ausgelernte Fachkräfte und Absolventen von berufsbildenden Schulen unter 25 Jahren - messen sich in 38 Berufen. Mitten drin: Hannes Sortsch aus Oberneukirchen, der sich in der Königsdisziplin der Kulinarik behaupten will.

OBERNEUKIRCHEN. In der Küche zählt jeder Handgriff, jede Sekunde, jede geschmackliche Nuance. Genau das liebt Hannes Sortsch an seinem Beruf. „Kochen ist mehr für mich als nur den ganzen Tag am Herd stehen. Es ist meine Leidenschaft“, sagt der 19-Jährige, der im Haubenrestaurant „Das Traunsee – Bootshaus“ im Salzkammergut als Commis de Partie tätig ist und dort gemeinsam mit seiner Kollegin den „Happenposten“ führt.

Die Leidenschaft fürs Kochen entdeckte er in der vierten Klasse Mittelschule. Nach einem Jahr an der Tourismusschule Bad Leonfelden wechselte er in die Praxis und startete 2020 seine Lehre zum Koch. Seither hat er sich konsequent weiterentwickelt – fachlich wie mental. Sein Motto: „Von nix kommt nix.“

Wenn Kochen zur Bühne wird

Erste Wettbewerbserfahrungen sammelte Sortsch bei den JuniorSkills, wo er sich prompt den Sieg holte. Es folgten weitere Bewerbe, darunter die Lehrlingsmeisterschaften – und schließlich die Qualifikation für EuroSkills 2025, die größte berufliche Bühne des Kontinents. „Mittlerweile ist mir bewusst, wie intensiv dieses Jahr werden wird. Aber ich freue mich drauf. Es ist eine einmalige Chance“, sagt er.

Unterstützt wird Sortsch von Marco Panhölzl, der selbst weiß, worauf es bei Berufsmeisterschaften ankommt: Der Oberösterreicher holte bei WorldSkills 2019 und bei EuroSkills 2023 jeweils ein Medallion for Excellence, das für besonders gute Leistungen nach den Podiumsplätzen vergeben wird. Nun gibt Panhölzl seine Erfahrung weiter – an einen, der weiß, was er will: „Ich will sehen, wie weit ich gehen kann, wenn ich mich voll reinhänge“, so Sortsch.

Was ihn am Beruf aueßrdem besonders fasziniert, ist der tägliche Anspruch. „Jeden Tag abzuliefern, unter Druck zu arbeiten – das fordert mich, aber es motiviert mich auch.“ Das Publikum wechselt, der Anspruch bleibt: Ob im Haubenrestaurant oder bei Freunden daheim – „wenn jemand sagt, dass es geschmeckt hat, dann ist das das schönste Feedback.“

SkillsAustria – Verein zur Förderung von Berufswettbewerben
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
T +43 (0)5 90900-4060/4084 | E office@skillsaustria.at | W http://www.skillsaustria.at

Inspiration mit Geschmack

Geprägt hat ihn vor allem sein Vater – selbst Haubenkoch. „Er war bei jedem Wettbewerb dabei, hat sich Urlaub genommen, ist stundenlang vor dem Küchenfenster gestanden. Das hat mir viel bedeutet.“ Langfristige Pläne? Gibt es, aber ohne Stress. „Ich möchte mich weiterentwickeln, irgendwann vielleicht Küchenchef werden – aber dabei auch eine gute Balance im Leben behalten.“

Die Ziele für EuroSkills sind für den Koch klar: „Ich möchte mich mit den Besten messen, sauber kochen und am Ende sagen können: Ich habe mein Bestes gegeben.“ Und falls dann nach drei intensiven Wettkampftagen alles geschafft ist? „Freu ich mich auf das erste Mal Ausschlafen seit langer Zeit.“

Oberösterreich bei EuroSkills

Mit 16 Gold-, zwölf Silber- und acht Bronzemedaillen liegt Oberösterreich im Bundesländervergleich an der Spitze, was die bisherige Ausbeute von Medaillen bei der seit 2008 stattfindenden Berufseuropameisterschaft angeht. Bei EuroSkills 2023 in Danzig, Polen, eroberte das Bundesland 3 x Gold, 1 x Silber und 1 x Bronze. Oberösterreich war damit im innerösterreichischen Vergleich am erfolgreichsten.

--

Fotos (Credit: SkillsAustria/Florian Wieser)

- ***Sortsch.jpeg:*** Will sich an Europas Spitze kochen: Hannes Sortsch (hier zum Foto)
- Weitere Bilder finden Sie auf unserem Flickr-Kanal (hier klicken).

--

SkillsAustria – Verein zur Förderung von Berufswettbewerben
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
T +43 (0)5 90900-4060/4084 | E office@skillsaustria.at | W http://www.skillsaustria.at

Alle 15 Teilnehmenden aus Oberösterreich im Überblick
Das größte Aufgebot im 49-köpfigen Kader stellt Oberösterreich mit 15 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. 14 davon werden nach Dänemark entsendet. Mit Steinmetzin Juliana Hain nimmt eine oberösterreichische Fachkraft an eigenständigen Berufseuropameisterschaften in Österreich teil, die von 20. bis 23. November im Rahmen der Staatsmeisterschaften AustrianSkills ausgetragen werden.

- Der Schönauer **Martin Riegler** (von der voestalpine Stahl GmbH in Linz) tritt im Beruf Anlagenelektrik an.
- **Sarah Klinger** aus Bad Zell (beschäftigt bei der Bio Bäckerei Stöcher) will bei den Bäckern eine Medaille holen.
- **Lukas Ritzberger** aus Enns (von der HABAU Hoch- und Tiefbaugesellschaft in Perg) geht im Teamberuf Betonbau an den Start. Sein Teamkollege ist Lukas Miedler aus Horn (HABAU Hoch- und Tiefbaugesellschaft m.b.H. Horn Niederösterreich).
- Der Linzer **Jakob Schaumberger**, Absolvent der HTL Leonding, wird im Beruf Elektronik für Oberösterreich ins Rennen gehen.
- **Florian Demelbauer** aus Steegen (tätig bei Expert Tauschek) tritt in der Disziplin Elektrotechnik an.
- **Roman Stadler** aus Alberndorf in der Riedmark (Gartengestaltung Schinagl) und **Maximilian Lindlbauer** (aus Grünau im Almtal) bilden das Team im Beruf Gartengestaltung.
- **Jonas Danninger** aus Herzogsdorf (beschäftigt bei Hauser Kältetechnik GmbH) vertritt Österreich im Beruf Kälte- und Klimatechnik.
- **Hannes Sortsch** aus Oberneukirchen (tätig im Restaurant „Das Traunsee – Bootshaus“) will sich an die Europaspitze kochen.
- **Lisa Schögl** aus Altmünster (von Café-Konditorei Grellinger) wird im Beruf Konditorin antreten.
- **Miriam Haider** aus Traberg (beschäftigt bei der OÖ Theater und Orchester GmbH) und ihre Teamkollegin **Theresa Fink** aus Anthering (Salzburg) vertreten Österreich im Teamberuf Mode Technologie.
- **David Höpoldseder** aus Marchtrenk und **Vanessa Probst** aus Edt bei Lambach (beide von Starlim-Sterner) treten im Teamberuf Robot Systems Integration an.
- **Daniel Schinagl** aus Lengau (Palfinger Europe GmbH) will sich bei den Schweißern an die Spitze kämpfen.
- **Juliana Hain** aus Hofkirchen im Mühlkreis (tätig bei Strasser Steine GmbH) wird beim europäischen Berufswettbewerb der Steinmetze in Österreich antreten.

Videos	Homepage	Facebook	Instagram
SkillsAustria - YouTube	www.skillsaustria.at	SkillsAustria | Facebook	SkillsAustria (@skillsaustria)

Über SkillsAustria

SkillsAustria – Verein zur Förderung von Berufswettbewerben
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
T +43 (0)5 90900-4060/4084 | E office@skillsaustria.at | W http://www.skillsaustria.at

SkillsAustria ist ein gemeinnütziger Verein und agiert als österreichisches Kompetenzzentrum für Berufswettbewerbe und Talenteförderung in der Berufsbildung. Durch die Berufsmotivation und Berufsorientierung leisten wir einen nachhaltigen und aktiven Beitrag zur Fachkräftesicherung.

SkillsAustria organisiert AustrianSkills, die österreichischen Staatsmeisterschaften der Berufe. Deren Sieger repräsentieren als Team Austria die Kompetenz und Perfektion junger Fachkräfte bei den internationalen Berufswettbewerben EuroSkills & WorldSkills. Durch die herausragenden Leistungen auf nationaler und internationaler Ebene sind die Teilnehmer die Botschafter für den Ausbildungsstandort Österreich und das Aushängeschild für Ausbildungsbetriebe und Schulen. Der Einsatz und die Erfolge der Skills-„Heroes“ leiten Jugendliche bei der Berufswahl und motivieren zur persönlichen Weiterentwicklung im Beruf. SkillsAustria macht die Leidenschaft zum Beruf sowie den Beruf zur Leidenschaft.

Wir fördern Zukunft

Seit 1958 ist die Wirtschaftskammer Österreich Mitglied von WorldSkills International und entsendet seit 1961 regelmäßig ein österreichisches Team zu den internationalen Berufsweltmeisterschaften. Zudem ist die WKÖ seit 2007 Mitglied von WorldSkills Europe. Österreich ist bei EuroSkills seit den ersten Europameisterschaften 2008 am Start.

SkillsAustria wird von der WKÖ, den neun Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting, Handel sowie Transport und Verkehr finanziert. Mitfinanziert werden die Tätigkeiten von Seiten des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft sowie des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Premium-Partner von SkillsAustria ist die BAWAG Group.

Unterstützt wird das SkillsAustria-Team zusätzlich von Giesswein Walkwaren AG, workwear engelbert strauss, Schütze Schuhe, Würth, dem WIFI Österreich und dem Fachverband Personenberatung und Personenbetreuung.

SkillsAustria – Verein zur Förderung von Berufswettbewerben
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
T +43 (0)5 90900-4060/4084 | E office@skillsaustria.at | W http://www.skillsaustria.at

Rückfragen & Kontakt:
Christoph Sammer
SkillsAustria – Verein zur Förderung von Berufswettbewerben
Kommunikation & Medienbetreuung
+43 664 233 0908
christoph.sammer@skillsaustria.at